

Warte...

Von Miisty

Kapitel 5: Teil 5

Hallo leute,

so ich weiß das letzte Kap war nicht gerade das spannendste, aber daher hoffe ich umsomehr das euch dieses hier besser gefällt!

5. Teil

"Ich hatte Recht! Ash ist bei Misty. Sie machen sich sofort auf den Weg hierher. Was machen wir daweile? Wir können her doch nicht nur so rumsitzen!?"

"Da hast du Recht Rocko...hm..da fällt mir ein das mir Delia mal vor langen einen Schlüssel ihrer Wohnung mir gegeben hat, nur leider bin ich so unordentlich das ich nicht weiß wo ich ihn hingeräumt habe!"

Ein leichtes Seuftzen entkam Tracy und dem ehemaligen Arenaleiter. "Ähm...Prof. Eich wenn sie wollen suche ich ihn für sie. Ich glaube das ich mich besser als sie in diesem Chaos zu Recht finde."

Lächelnd und dankbar nickte Samuel (ist das der Vorname von Prof. Eich? bin mir nicht sicher, hab ich mal irgendwo gelesen^^) ihm zu. "Ich und Rocko helfen dir. Los, wir sollten uns beeilen!"

Kurz darauf hatten sie sich schon in den 3 Etagen aufgeteilt um nach dem Schlüssel zu suchen.

Nicht weit von ihnen entfernt auf einer Wiese, die nur durch das Meer, Richtung Zinnoberinsel, getrennt war, war ein kleiner Bunker. Er war so winzig, dass er kaum zu sehen war. James ging zu dem Bunker und öffnete die Klappe so, dass sie hineinkrochen konnte. Als er unten angekommen war, schließ sie eine Tür auf und schob sie auf. Der Raum war sehr dunkel, so das er den Lichtschalter betätigen musste. "Hier ihr Essen!"

Frau Ketchum hatte nur Fußfesseln, die mit einer Kette an einem Art Rohr befestigt

waren. So hatte sie die Möglichkeit zwar ihre Hände frei zu bewegen, doch die Ketten und die Fußfesseln waren so verrostet, dass sie ohne Hilfsmittel keine Chance hatte sie zu öffnen.

"Wie lange wollen sie mich noch hier festhalten?", fragte sie ängstlich.

Etwas trauig und eher gezwungener Maßen aussehend antwortete James nur mit einem kurzen: "solange wie noch nötig.", zudem er den Kopf zu Boden gedreht hatte, so das man sein Gesicht nicht erkennen konnte.

Misty und Ash waren nun bereits einen halben Tag unterwegs und erreichten endlich Marmoria City. In der ganzen Zeit hatten sie kein einziges Wort gewechselt. Der Schwarzhaarige war davon überzeugt, dass Misty nur wegen seiner Mutter mitgekommen war. Er wollte sich sogern bei ihr entschuldigen, aber wusste einfach nicht wie. Also ließ er es. Aber als sie am Pokemarkt vorbei kamen ergriff die rothaarige plötzlich das Wort. "Du Ash, falls du hier irgendetwas brauchst können wir kurz rein schauen?".

"Nein nicht nötig...trotzdem danke."

Doch als Ash weitergehen wollte, bemerkte er das seine Begleiterin stehen blieb. Fragend sah er sie an. "Glaubst du nicht es wäre besser wenn wir einen Schutz mitnehmen würden? Du weißt doch das im Vertania Wald so viele Käferpokemon leben!".

Ein leichtes Grinsen schlich sich darauf auf Ash's Lippen und er dachte sich, dass die beste Idee sie damit zu necken. Doch da sie gestritten waren, ließ er es lieber sein.

»Oh wie gerne würde ich sie jetzt ausrasten sehen. Aber sei würde sicher so sauer werden, dass sie nie wieder mit mir reden würde. Ich glaub ich lass das lieber.«

Er wusste nicht das Misty auch gerade nachdenken musste. »Warum neckt er mich damit nicht?? Das ist gar nicht typisch für ihn. Vielleicht liegt es daran das wir gestritten sind...Aber das hat ihn doch früher auch nicht gestört als wir uns nicht leiden konnten!«

Doch obwohl Ash Angst davor hatte sie zu necken, konnte er es nicht lassen mit ihr zu flirten.

"Wir könnten natürlich den Schutz im Pokemarkt kaufen, aber ich könnte dich genauso gut auch vor diesen süßen Käfern beschützen in dem ich...deine Hand in meine nehme." Ohne das er es bemerkte wurde er schlagartig rot im Gesicht. Der Wasserpokemontrainiererin blieb dies nicht verheimlicht, aber sie tat so als hätte sie dies nicht gemerkt. Sie ging nun einen Schritt auf ihn zu und sah ihn, wie auch er ihr, tief in die Augen. Die Zeit schien stehen zubleiben und für einen Moment war auch die Angst um Delia Ketchum verschwunden gewesen. "Ash es tut mir leid ich..."

"Mir auch Misty. Ich kann manchmal so gefühllos sein."

Immer noch starrend jeweils in die Augen des anderen kamen sie sich noch näher, so das sie sich vorne an ihrer Kleidung leicht berührten. Nun kamen sich auch langsam ihre Gesichter immer näher. Ihre Lippen waren nur noch Millimeter von einander entfernt, als Ash den Kopf zurückzog, seinen Körper mit und sich umdrehte.

"Wir sollten weitergehen.", sagte er zu der rothaarigen ohne sich umzudrehen oder zu ihr zu schauen. Etwas traurig aber auch verständlich sagte Misty dazu ein kleinlautes "ja.." und so gingen die beiden weiter in den Vertania Wald.

Es war schon stockdunkel als Rocko etwas glitzerndes unter dem Bett des Professors

sah. Er griff mit seiner Hand dort hin und erblickte dann den verloren gegangenen Schlüssel. "Ich hab ihn gefunden Prof. Eich!"

"Gut dann gehen wir mal schauen ob es Delia gut geht!"

Angekommen an dem sperrte Tracy die Tür auf. Als sie eintraten stockte ihnen einen Moment der Atem. Das Haus sah total verwüstet aus.

"Pantimos?? Delia???", rief Prof. Eich. Doch er bekam keine Antwort. Rocko beschloss das obere Stockwerk zu durchsuchen, wie auch die anderen beiden das untere. Aber ohne Erfolg. Sie fanden niemanden. Nicht einmal eine Nachricht. "Was machen wir jetzt?", fragte Rocko.

"Ich rufe die Polizei und dann suchen wir beide die Umgebung ab. Und was dich angeht, Tracy, du bleibst hier und wartest auf Ash und Misty. Wenn sie hier sind dann ruf mich bitte an okay."

"Okay Prof. Eich."

Im Wald war es so dunkel, dass man kaum seine eigene Hand vor dem Gesicht erkennen konnte. Die rothaarige schling sich ängstlich an Ash Arm. "Waah..wann sind wir hier denn endlich draußen?". Nicht lang darauf spürte sie etwas an ihrem Unterschenkel das sie sehr kitzelte. Da es so dunkel war, glaubte sie zuerst das es Ash war. Aber als sie bemerkte das sie immer noch an ihm drang hin, war ihr klar das dies unmöglich war. Doch wer war es dann? Sie bat Pickachu Blitz einzusetzen um zusehen was sich an ihr schmiegte. Als sie es sah, wäre sie fast in Ohnmacht gefallen. Ein kleins Hornliu klebte fest an ihrem Bein und schien sich dort sichtig wohl zu fühlen. Doch als Misty anfang zu schreien ließ das Hornliu loß und schlich so schnell wie möglich hinter den nächsten Baum. "boah Misty beruhige dich. Das hat doch gar nichts gemacht. Außerdem..bin ich doch da.". Ohne dem Mädchen auf eine Antwort Zeit zu lassen, umarmte er sie leicht und klopfte ihr ein paar mal auf den Rücken. "Wieder besser? Ich sehe davorne glaube ich ein Schild der Route nach Vertania City. Wir dürften gleich draußen sein. »Ash ist so lieb zu mir. Aber er versteht sicher trotzdem nicht warum ich so wütend auf ihn war.«

Ein paar Minuten später hatten sie den Ausgang des Waldes erreicht und der Junge blieb stehen und hielt Misty am Arm fest, so das diese sich zu ihm umdrah.

"Wir sollten in Vertania City im Pokemon-Center schlafen. Es ist schließlich schon 22.00 Uhr! Bis wir angekommen sind ist es sicher kurz vor 23 Uhr!". Erst jetzt bemerkte er das er ihre Hand nicht losgelassen hatte und schaute darauf in ihr Gesicht, wobei sie sich im nächsten Moment verlegen von einander umdrahen. Doch diesmal war es nicht wie sonst. Denn diesmal drahen sie sich langsam wieder zueinander um und sahen sich wieder an. Eine Wärme durchströmte beide Körper aufeinmal und ihre Herzen pumpten schnell und laut hörbar. Sie kamen sich wieder näher mit ihren Körpern und ihren Gesichtern. Irgendetwas war diesmal trotzdem anders als im Marmor City. Beide hatten so eine Sehnsucht zu den jeweilig anderen gespürt, dass sie automatisch sich näherten. Wieder waren ihren Lippen nur Millimeter von einanderentfernt und sie konnten bereits den Atem ihres Gegenüber spürten....

So..hoff auf Kommis =)

das motiviert zum weiterschreiben^^ :D

lg eure

Miisty

